

# Inhalt.

---

Die mit \* bezeichneten Sagen sind mündlicher Quelle entnommen.

## I. Die Ruhr.

	Seite
*1. Wie man einen Verlorenen beschwört. (Nierenhof) . . . . .	3
*2. Lobankündigung. (Werden) . . . . .	3
3. Amtmann Bopp. (Rülheim a. d. Ruhr) . . . . .	4
4. Die Antonia-Kapelle bei Rülheim a. d. Ruhr . . . . .	4
5. Die Einführung der Reformation in der Herrschaft Broich . . . . .	5
6. Der fromme Graf von Broich . . . . .	5
*7. Durch den Teufel befehrt. (Buschmannshof) . . . . .	6

---

## II. Der Deilbach.

1. Der glühende Mann am Kartentisch. (Dönberg) . . . . .	9
*2. Der stöhnende wilde Jäger. (Dönberg) . . . . .	9
*3. Eine geschossene Heze. (Dönberg) . . . . .	9
*4. Die Wunder der Weihnacht. (Deilbach) . . . . .	10

---

## III. Der Angerbach.

*1. Schwurfinger wachsen aus dem Grabe. (Wälfrath) . . . . .	13
*2. Die Herren von Hund. (Haus Anger) . . . . .	13
*3. Himmel und Hölle. (Homberg) . . . . .	13
*4. Der Leichenseher. (Meyersberger Hof) . . . . .	14
5. Der Wechfeltaler. (Angermund) . . . . .	14
6. Die Heze und das Butterfieb. (Angermund) . . . . .	14
*7. Das schreiende Kind. (Vintorf) . . . . .	15

---

## IV. Die Düffel.

*1. Die Düffelquelle . . . . .	19
*2. Die Kapelle zu Aprath . . . . .	19
*3. Ein Vogel bringt ein rotes Tuch mit einem goldnen Ring. (Düffel)	19
*4. Der Leichenzug aus dem Schloßteich. (Düffel) . . . . .	20
*5. Die Brüder. (Düffel) . . . . .	20
*6. Gebanntes Fuhrwerk. (Düffel) . . . . .	21
*7. Die fünf Kartenspieler. (Düffel) . . . . .	21
*8. Der weiße Rahn. (Schöller) . . . . .	21
*9. Vom Tode erstanden. (Schöller) . . . . .	21
*10. Die weiße Frau. (Dornap) . . . . .	22
*11. Ein Eulenpaar rettet ein Kind. (Dornap) . . . . .	23
*12. Ein Jude mordet einen Christen. (Dornap) . . . . .	23
*13. Der Königshof zu Mettmann . . . . .	23
*14. Der Kampf unter der Erde. (Mettmann) . . . . .	24
*15. Der Herr des Schloßteiches. (Mettmann) . . . . .	25
*16. Das weiße Pferd. (Mettmann) . . . . .	26
*17. Eine Teufelsverschreibung. (Mettmann) . . . . .	26
*18. Der Vogel mit der Verschreibung. (Mettmann) . . . . .	27
*19. Der sprechende Ziegenbock. (Mettmann) . . . . .	27
*20. Wunderbare Vögel zeigen ein Verbrechen an. (Mettmann) . . . . .	27
*21. Die Zwerge und ihr Schatz im Rauchfang. (Mettmann) . . . . .	28
*22. Wandernder Erlbaum. (Mettmann) . . . . .	28
*23. Dreizehn Schweine. (Mettmann) . . . . .	28
*24. Die Linde bei Hubbelkrath . . . . .	28
*25. Die beiden weißen Gestalten (Erkrath) . . . . .	28
26. Die Erscheinung Jakobs von Baden. (Düffelndorf) . . . . .	29

## V. Die Itter.

*1. Der gliederlose Mann. (Haan) . . . . .	33
*2. Der ewige Jude auf dem Jaberg bei Hilden . . . . .	33
*3. Die Heze auf dem Jaberge. (Hilden) . . . . .	33
*4. Das Holterhöfchen bei Hilden . . . . .	34
*5. Der Siedenquell im Siedental. (Hilden) . . . . .	34
*6. Eine Vorgeschichte. (Hildener Heide) . . . . .	35
*7. Die Sandlöcher. (Hochdahl) . . . . .	35

## VI. Die Wupper.

*1. Der Schatz von Gervershagen . . . . .	39
*2. Der milde Jäger. (Gervershagen) . . . . .	40
*3. Mädchen erscheint in der Matthiasnacht. (Müllenbach) . . . . .	40
*4. Die Teufelerscheinung in Wipperfürth . . . . .	40
*5. Der anklagende Geist. (Lennep) . . . . .	41

*6. Ein Ziegenbock trägt einen Schmied durch die Luft. (Dennep) . . .	41
*7. Die „Wellmuth“ bei Dennep . . . . .	42
*8. Der Mann im Mond. (Kadevormwald) . . . . .	42
*9. Der Geist des Brus. (Beyenburg) . . . . .	42
*10. Der ewige Jäger und der Mann im Mond. (Beyenburg) . . . . .	43
*11. Geist in eine Eiche gebannt. (Barmen) . . . . .	43
*12. Das Sonntagskind. (Barmen) . . . . .	43
*13. Der Mann ohne Kopf. (Unterbarmen) . . . . .	44
*14. Eine Hasenherz. (Unterbarmen) . . . . .	45
*15. Schatz wird angezeigt. (Elberfeld) . . . . .	45
*16. Feuer brennt nicht wegen eines sterbenden Kindes. (Elberfeld) . . .	45
*17. Bereitelte Schatzgräberei. (Elberfeld) . . . . .	46
*18. Kröte auf dem Schatz. (Elberfeld) . . . . .	46
*19. Das behexte Kind. (Elberfeld) . . . . .	46
*20. Die behexten Kühe. (Elberfeld) . . . . .	48
*21. Die beiden nackten Kinder auf dem Kirchhof. (Elberfeld) . . . . .	48
*22. Die befeffene Kaufmannstochter. (Elberfeld) . . . . .	49
*23. Das Geläute der alten lutherischen Kirche in Elberfeld . . . . .	49
*24. Das schwankende Haus. (Elberfeld) . . . . .	50
*25. Der Tod des Freimaurers. (Elberfeld) . . . . .	50
*26. Der glühende Hund mit der Kette. (Elberfeld) . . . . .	50
*27. Festsetzender Regelspieler getödet. (Elberfeld) . . . . .	50
*28. Der weckende Geist. (Elberfeld) . . . . .	51
*29. Bessener Knabe geheilt. (Elberfeld) . . . . .	51
*30. Der kluge Schneider (Elberfeld) . . . . .	52
*31. Der Fluch vom weißen Stein. (Burg) . . . . .	53
*32. Die Jöverskuhl bei Lügenkirchen . . . . .	53
*33. Der „Mezenhimmel“ bei Lügenkirchen . . . . .	54

## VII. Die Dhün.

*1. Der Schatz an den Witschpöhlen. (Born) . . . . .	57
*2. Warum die Herren von Staël-Holstein das Bergische verließen. (Dhünn)	57
*3. Der Ritter von Clev. (Dhünn) . . . . .	58
*4. Dachdecker erschossen. (Clev bei Dhünn) . . . . .	58
5. Die Bienenskapelle zu Altenberg . . . . .	58
6. Der Wafferteufel und das Kloster Altenberg . . . . .	59
*7. Der Zauberlehrling. (Kotten an der Dhün) . . . . .	61
*8. Die drei Glückserbsen. (Kotten bei Altenberg) . . . . .	61
*9. Der bannende Wilddieb. (Kotten an der Dhün) . . . . .	62
*10. Erträumtes Glück. (Bülsberg bei Altenberg) . . . . .	62

## VIII. Der Strunderbach.

*1. Der Verbannte, der nicht erlöset werden kann. (Passrath) . . . . .	67
*2. Der Mann ohne Schatten. (Frankensforst) . . . . .	68

## IX. Die Sülze.

*1. Die drei Jungfrauen von Eynbach . . . . .	71
2. Ritter Engelbert von Breidenbach in Olpe . . . . .	71
*3. Der Hergentanz in der Kohlgrube. (Kürten) . . . . .	71
*4. Mann als Fuchs. (Kürten) . . . . .	72
*5. Der Geldheffen. (Bechem) . . . . .	73
*6. Betrogener Teufel. (Kürten) . . . . .	73
*7. Das Vorgeschaft. (Kürten) . . . . .	73
*8. Hergendes Kind. (Bechem) . . . . .	74
*9. Die verwünschte Frau. (Bechem) . . . . .	74

## X. Agger und Wiehl.

*1. Grube Heibberg bei Silberkaul . . . . .	79
*2. Der Schatzgräber von Rosbach . . . . .	79
*3. Der ewige Jude. (Rosbach) . . . . .	80
*4. Die Hexe von Rosbach . . . . .	80
*5. Gebesserter Spieler. Wildbergerhütte . . . . .	80
*6. Der Spuk am Fronberg bei Wildbergerhütte . . . . .	80
*7. Die Hexe von Welppe. (Wildberg) . . . . .	81
*8. Hütende Zwerge. (Hardt bei Wildberg) . . . . .	81
*9. Die weiße Frau von Mohrenbach . . . . .	82
*10. Die weiße Frau von Eubach . . . . .	82
*11. Der geprügelte Teufel. (Erdingen) . . . . .	82
*12. Der Schatz von Erdingen . . . . .	83
*13. Der „Wittisch“ in der Ufermühle bei Denklingen . . . . .	83
*14. Festgesetzte Diebe. (Eckenhagen) . . . . .	83
*15. Der gespenstige Ziegenbock. (Eckenhagen) . . . . .	84
*16. Der weiße Reiter auf der Striephardt bei Wiehl . . . . .	84
17. Die Glocken von Wiehl . . . . .	84
*18. Ruine Coverstein . . . . .	85
*19. Woher Marialinden seinen Namen hat . . . . .	85
20. Von den zu Anrath durch Priester verschütteten Hostien . . . . .	86

## XI. Bröhl.

*1. Der Hund in der Schlucht. (Waldbbröl) . . . . .	89
*2. Der Spuk bei Waldbbröl . . . . .	89
*3. Der Bogberg bei Waldbbröl . . . . .	89
4. Der Höllenküttel. (Overbach bei Much) . . . . .	90

## XII. Die Sieg.

1. Graf Sebastian von Hatzfeld. (Schloß Krottorf) . . . . .	93
*2. Luther auf Schloß Krottorf . . . . .	93
*3. Der wissende Jude. (Wendershagen) . . . . .	94

*4. Bild des Diebes im Wasser. (Wendershagen)	94
*5. Vieh wird durch Kröten gerettet. (Wendershagen)	94
*6. Die Kapelle in Elingen bei Waldbröl	95
*7. Das alte Schloß bei Elingen	95
*8. Geisterfichtig. (Rosbach an der Sieg)	95
*9. Die Erscheinungen der Mathiasnacht. (Rosbach)	95
*10. Der Mann mit den weißen Haaren. (Rosbach)	96
*11. Der Geist bei der Kochmaschine. (Rosbach)	96
*12. Mann weicht einem Leichenzug aus. (Rosbach)	97
*13. Die geheimnisvolle Erscheinung. (Rosbach)	97
*14. Der mutlose Schatzgräber. (Rosbach)	97
*15. Gewarnte Holzdiebe. (Rosbach)	98
*16. Merkwürdige Erscheinung bei einem Todesfall. (Hurst bei Rosbach)	99
*17. Der kopflose Schimmel. (Kohlberg bei Rosbach)	99
*18. Ein Hund verwandelt sich in einen Sarg. (Kohlberg bei Rosbach)	99
*19. Der Schatz von Windeck	100
*20. Der alte Wein bei Windeck	101
*21. Die gewarnten Holzdiebe. (Zeuschheid)	101
*22. Die beiden Männer am Galgen. (Roth bei Eitorf)	102
*23. Die Belagerung von Blankenberg.	102
*24. Der Lützenstein auf der Mooser Heide. (Uckerath)	102
*25. Der Pastor von Uckerath	103
*26. Junfer Mörcher. (Ravenstein bei Uckerath)	103
*27. Junfer Mörchers Schlittenfahrt. (Uckerath)	103
*28. Junfer Mörchers Luftfahrt. (Uckerath)	103
*29. Grube Altglück bei Uckerath	104
*30. Todankündigung. (Uckerath)	104
*31. Pferd scheut am Kreuzweg. (Eulenberg)	104
*32. Todankündigung. (Uckerath)	105
*33. Merkwürdige Erscheinung. (Uckerath)	105
*34. Der Einsturz der Silberkaul. (Uckerath)	106
*35. Vorherfagung. (Uckerath)	106
*36. Die Heizelmännchen von Meisenbach	107
*37. Ein Pferd kündigt einen Todesfall an. (Meisenbach)	107
*38. Ein alter Mann wird von der Mar geritten. (Meisenbach)	107
*39. Seele als Maus. (Meisenbach)	107
*40. Totenerscheinung. (Meisenbach)	109
*41. Die Heizelmännchen von Meisenbach	109
*42. Der betrogene Teufel. (Meisenbach)	109
*43. Ein Soldat prellt den Teufel. (Meisenbach)	110
*44. Das Loch in der Brücke. (Meisenbach)	111
*45. Der Barger mann. (Barg bei Mentth)	111
*46. Der Tod des Barger mann. (Mentth)	111
*47. Der Barger mann und der Jude. (Mentth)	112
*48. Die Zwerge auf dem Buschhofe. (Mentth)	112
*49. Die schwarzen Ragen. (Mentth)	112

*50. Der Geist und die Holzdiebe. (Menth)	113
*51. Wie man bei Mentth den katholischen Glauben bekommen hat	113
*52. Ein Lämpchen zeigt einen Schatz an. (Menth)	113
*53. Der Hund auf dem Schatze. (Menth)	114
*54. Die verschuchten Diebe. (Menth)	114
*55. Der Soldat und der Hund. (Oberscheidt)	115
*56. Eine Heze macht Wind. (Oberscheidt)	115
*57. Das Männchen von Griesenbach.	115
*58. Desgl.	116
*59. Die verwünschte Jungfrau. (Asbach)	116
*60. Der ungeratene Pastorssohn. (Kircheip)	117
*61. Toter Hase verkündigt einen Todesfall. (Kircheip)	117
62. Walpurgis. (Siegthal)	117
63. St. Anno's Hilfe. (Siegburg)	118
64. Der Stadthund von Siegburg	119

### XIII. Der Rhein.

*1. Die Entstehung des Abelhaid's-Pützchens. (Beuel)	123
2. Der Stern des h. Suitberts. (Kaiserswerth)	123
3. Von dem Fegeseuer einer Nonne zu Schwarzrheindorf	124

### XIV. Das Siebengebirge.

1. Von einer Frau, welche bei der Apostelwahl den h. Andreas verschmäht hat	127
2. Von einem Ritter, vor dem sich ein Kreuz verneigte	127
3. Von dem Wilde der h. Jungfrau, welches geschwigt hat	128
*4. Was Spielbärnd prophzeit hat	129
5. Von dem Ritter Casarius. (Königswinter)	130
*6. Das Pferdgalgen-Kreuzchen. (Honnes)	130
7. Die Schlange am Drachensfels	131
8. Der Petersberger Liebesquell	131
9. Von dem Tode unsers Mönches Konrad usw. (Heisterbach)	132
10. Gerettet. (Heisterbach)	132
11. Die h. Jungfrau reicht dem Abt den Hirtenstab. (Heisterbach)	133
*12. Der große Fisch von Heisterbach	134
*13. Der geheimnisvolle Hund. (Ittenbach)	136
*14. Die glühenden Männer von Ittenbach	136
*15. Eine seltsame Mahnung. (Ittenbach)	136
*16. Todankündigung. (Ittenbach)	137
*17. Desgl.	137
*18. Die Erscheinungen der Mathiasnacht. (Ittenbach)	137
*19. Die weiße Frau an der Quirenbacher Mühle	138
*20. Der geschundene Kaplan. (Oberpleiß)	138
*21. Der kopflose Geist. (Oberpleiß)	139

*22. Die Erscheinung des verstorbenen Freundes. (Oberpleiß)	139
*23. Agibienberg	139
*24. Die Geister in der Thomasnacht. (Wältscheid)	140
*25. Der Sieflers Siepen bei Agibienberg	140
*26. Ein seltsamer Mann. (Agibienberg)	140
*27. Das Heiligenhäuschen am Dachsberg bei Agibienberg	141
*28. Der glühende Mann im „Hämisch“. (Agibienberg)	141
*29. Der Schatz bei Günderscheid. (Agibienberg)	141
*30. „Am Schuß“ bei Himberg	141
*31. Das Ziels-Kreuzchen bei Himberg	142
*32. Die Servatius-Kapelle bei Himberg	142
*33. Humor am Galgen. (Kott)	142
*34. Der Glückseliges-Teufel. (Wältscheid)	143
*35. Der Geist in Rüttscheid	143
*36. Eine Frau verkümmert zum Kinde. (Rettscheid bei Agibienberg)	144
*37. Das erlöste Pferd. (Höhe bei Himberg)	144
*38. Die Jungfrau am Dachsberg. (Kottwitz)	145
*39. Der blechene Jäger. (Asberg)	145
*40. Der wilde Jäger im Hattenbruch	148
*41. Das „Hützchen“ von Oberplag	148
*42. Die enttäuschten Birnendiebe. (Plag)	149
*43. Glühender Wagen. (Plag)	149
*44. Der Teufelsstein bei Oberplag	149
*45. Der Laubenbrunnen in Windhagen	149
*46. Der Spuk von Johannisberg bei Windhagen	150
*47. Der unverweste Leichnam. (Windhagen)	150
*48. Die Erscheinung am blauen Kreuz. (Windhagen)	150
*49. Die Erscheinung des toten Freundes. (Windhagen)	151
*50. Der Geisterseher von Windhagen.	151
*51. Der seltsame Fisch. (Gegend von Windhagen)	151
*52. Die Kapelle an den drei Schlägen. (Neustadt)	151
*53. Das St. Katharinen-Kreuz. (Windhagen)	152
*54. Der Ritter von Schönenbeck. (Windhagen)	152
*55. Gespenstische Ragen. (Windhagen)	153
*56. Die Henne mit ihren Küchlein. (Stoßhausen bei Windhagen)	153

## XV. Allgemeine bergische Sagen.

1. Von der Kröte in der Flasche	157
2. Von einer Schlange, welche die Wunde eines Soldaten aussaugte und heilte	157
3. Von der Nonne Euphemia, welche der Teufel belästigte	158